

## [Die Russische Föderation hat einen Angriff auf Luzk geflogen. Lagerhallen stehen in Flammen](#)

01.04.2026

Am Morgen des 1. April haben russische Truppen einen Angriff auf ein Industrieunternehmen in der Stadt Luzk in der Oblast Wolhynien durchgeführt. Dies teilten der Stadtrat von Luzk und der Bürgermeister der Stadt, Ihor Polischtschuk, mit.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Am Morgen des 1. April haben russische Truppen einen Angriff auf ein Industrieunternehmen in der Stadt Luzk in der Oblast Wolhynien durchgeführt. Dies teilten der Stadtrat von Luzk und der Bürgermeister der Stadt, Ihor Polischtschuk, mit.

„Eines der Industrieunternehmen in Luzk wurde getroffen. Außerdem wurde ein Mehrfamilienhaus durch einen Splitter der Rakete „Schahed“ beschädigt“, heißt es in der Mitteilung des Stadtrats

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Rettungsdienste vor Ort im Einsatz sind und Informationen über Verletzte abgeklärt werden.

Später präzisierte der Bürgermeister von Luzk, Igor Polischuk, dass die Angreifer Lagerhäuser ins Visier genommen hätten.

„Als strategische Ziele für den Angriff wurden das Lager von ‚Nowa Poschta‘ und das Lebensmittellager einer der Handelsketten identifiziert. Außerdem wurde der Balkon eines der Hochhäuser beschädigt, wo ein Brand ausbrach“, teilte der Bürgermeister mit.

Stand 7:30 Uhr liegen keine Informationen über Opfer vor.

Zur Erinnerung: Während des Luftalarms in der Region Chmelnyzkyj in der Nacht zum Mittwoch, dem 1. April, waren die Luftabwehrkräfte im Einsatz. Infolge des russischen Angriffs brach in einem der Betriebe ein Feuer aus.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 211

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.